

03.08.2020 - 11:20 Uhr

"Gundermann" als TV-Premiere auf ARTE und im Ersten



Strasbourg (ots) -

ARTE und das Erste zeigen anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Wiedervereinigung den mehrfach preisgekrönten Film "Gundermann" von Andreas Dresen über den legendären Liedermacher Gerhard "Gundi" Gundermann als TV-Premiere. Am Mittwoch, 23. September, wird der Film um 20.15 Uhr auf ARTE erstausgestrahlt. Am 30. September um 20.15 Uhr ist "Gundermann" als Mittwochsfilmm im Ersten zu sehen.

Mit feinem Gespür, Zärtlichkeit und Humor wirft Regisseur Andreas Dresen in "Gundermann" einen Blick auf das Leben von Gerhard "Gundi" Gundermann, einem der prägendsten Künstler der Nachwendezeit. Er starb 1998, mit gerade einmal 43 Jahren. Der Film erzählt von einem Baggerfahrer, der Lieder schreibt, der ein Poet ist, ein Idealist. Er träumt und hofft und liebt und kämpft, ein Spitzel, der bespitzelt wird, ein Weltverbesserer, der es nicht besser weiß - ein Zerrissener. "Gundermann" ist Liebes- und Musikfilm, Drama über Schuld und Verstrickung, eine Geschichte vom Verdrängen und Sich-Stellen. Es ist ein Film über Heimat. Er blickt noch einmal neu auf ein verschwundenes Land. Es ist nicht zu spät dafür. Es ist an der Zeit.

Das Drehbuch stammt von Laila Stieler. Die Hauptrolle spielt Alexander Scheer, der alle Lieder im Film selbst eingesungen hat und dazu Gitarre spielt. Anna Unterberger steht als seine Frau Conny Gundermann vor der Kamera. In weiteren Rollen sind unter anderem Axel Prahl, Thorsten Merten, Bjarne Mädel, Milan Peschel, Kathrin Angerer und Peter Sodann zu sehen.

"Gundermann" erhielt zahlreiche Auszeichnungen

Der Film wurde 2019 sechsfach mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichnet in den Kategorien Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch, Bester Hauptdarsteller, Bestes Szenenbild und Bestes Kostümbild. Insgesamt war "Gundermann" in zehn Kategorien nominiert.

2019 erhielt Alexander Scheer den Bayerischer Filmpreis und den Günther-Rohrbach Preis für die Beste Hauptrolle. Eva Weißenborn wurde im gleichen Jahr mit dem Deutschen Schauspielerpreis für die Beste weibliche Nebenrolle geehrt. 2018 wurde der Film mit dem Gilde Filmpreis als Bester Film National gekürt.

"Gundermann" ist eine Produktion der PANDORA FILM Produktion GmbH (Produzenten Claudia Steffen und

Christoph Friedel, Koproduzent Björn Hoffmann) in Koproduktion mit Kineo Filmproduktion (Koproduzent Peter Hartwig) und dem Rundfunk Berlin-Brandenburg (Redaktion Cooky Ziesche), in Zusammenarbeit mit ARTE (Redaktion Dagmar Mielke, rbb/ARTE und Andreas Schreitmüller, ARTE) und Pandora Film Verleih. Der Film entstand im Rahmen der Initiative LEUCHTSTOFF von rbb und Medienboard Berlin-Brandenburg, gefördert von DFFF, Film und Medienstiftung NRW, MDM, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, FFA und dem Medienboard Berlin-Brandenburg.

Der Film ist vom 21. bis zum 30. September in der ARTE Mediathek zu sehen und vom 28. September um 20.15 Uhr bis 5. Oktober in der ARD Mediathek abrufbar. Darüber hinaus ist der Regisseur Andreas Dresen in einem Exklusivinterview zu "Gundermann" sowie zu seinem Filmschaffen auf [arte.tv](https://www.arte.tv) zu sehen.

Pressekontakt:

Pressekontakt ARTE: Lucia Göhner / lucia.goehner@arte.tv /

T +33 (0)388 14 21 57 / F +33 (0)388 14 23 50

Pressekontakt rbb: Ulrike Herr, +49 30 97993 12115 ulrike.herr@rbb-online.de

Medieninhalte



RUNDFUNK BERLIN-BRANDENBURG / Gundermann / "Gundermann" ist eine Produktion der PANDORA FILM Produktion GmbH in Koproduktion mit Kineo Filmproduktion und Rundfunk Berlin-Brandenburg (Redaktion Cooky Ziesche), in Zusammenarbeit mit ARTE (Redaktion Dagmar Mielke und Andreas Schreitmüller) und Pandora Film Verleih. Entstanden im Rahmen der Initiative LEUCHTSTOFF von rbb und Medienboard Berlin-Brandenburg. Gefördert von: DFFF, Film und Medienstiftung NRW, MDM, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, FFA, Medienboard Berlin-Brandenburg. - Gundermann (Alexander Scheer) und Conny (Anna Unterberger) © rbb/Peter Hartwig/Pandora Film, honorarfrei - Verwendung gemäß der AGB im engen inhaltlichen, redaktionellen Zusammenhang mit genannter rbb-Sendung und bei Nennung "Bild: rbb/Peter Hartwig/Pandora Film" (S2+). rbb Presse & Information, Masurenallee 8-14, 14057 Berlin, Tel: 030/97 99 3-12118 oder -12116, pressefoto@rbb-online.de / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ARTE G.E.I.E./© rbb/Peter Hartwig/Pandora Film"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100852842> abgerufen werden.